

**3293/AB XXII. GP****Eingelangt am 08.09.2005****Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

BM für Bildung, Wissenschaft und Kultur

## Anfragebeantwortung

DAS ZUKUNFTSMINISTERIUM

**bm:bwk****Bundesministerium für  
Bildung, Wissenschaft  
und Kultur**

Herrn  
Präsidenten des Nationalrates  
Univ.-Prof. Dr. Andreas Khol  
Parlament  
1017 Wien

GZ 10.000/0111-III/4a/2005

Wien, 8. September 2005

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 3336/J-NR/2005 betreffend Erfassung der Gesamtkosten für die EU-Präsidentschaft, die die Abgeordneten Marianne Hagenhofer, Kolleginnen und Kollegen am 11. Juli 2005 an mich richteten, wird wie folgt beantwortet:

**Ad 1.:**

Es sind keine zusätzlichen finanziellen Mittel für die EU-Präsidentschaft 2006 veranschlagt. Die sich naturgemäß ergebenden Ausgaben werden durch Umschichtungen innerhalb des Kapitels 12 bedeckt, die Verrechnung erfolgt nach Kontenplan mit dem Zusatz „Präs. 06“ bei den entsprechenden Posten.

**Ad 2. und 3.:****Personalausgaben:**

Durch die Schaffung von EU-Planstellen werden bis 30. Juni 2005 € 132.850,-- (Bruttolöhne) aufgewendet. Für den Zeitraum VII/05 bis VIII/06 werden für diese EU-Planstellen € 434.000,-- erforderlich sein. Die Verrechnung erfolgt über den VA-Ansatz 1/12000 (Personalausgaben der Zentralstelle).

**Sachausgaben:**

Bisher wurden € 4.358,-- ausgegeben. Die Aufwendungen für die zweite Jahreshälfte 2005 bzw. für das Jahr 2006 für die EU-Präsidentschaft 2006 können zum jetzigen Zeitpunkt nicht angegeben werden.

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

Ad 4.:

Da die Mehrausgaben durch Umschichtungen abgedeckt werden, gibt es keinen Überziehungsrahmen.

Ad 5.:

Allfällige Kosten für Nacharbeiten, die im Jahr 2007 zur veranschlagen wären, können erst bei der Budgeterstellung 2007 berücksichtigt werden.

Die Bundesministerin:

Elisabeth Gehrer eh.